

BNE-Projektkurse in strategischer Vernetzung von Schule, Hochschule und außerschulischer Bildung

Ursula Steffen, Landeskoordination Schule der Zukunft, Koordination Vernetzung Schule, Hochschule und außerschulischer Bildung, Natur- und Umweltschutzakademie NRW/ Bergische Universität Wuppertal, Kontakt: ursula.steffen@nua.nrw.de

EINLEITUNG

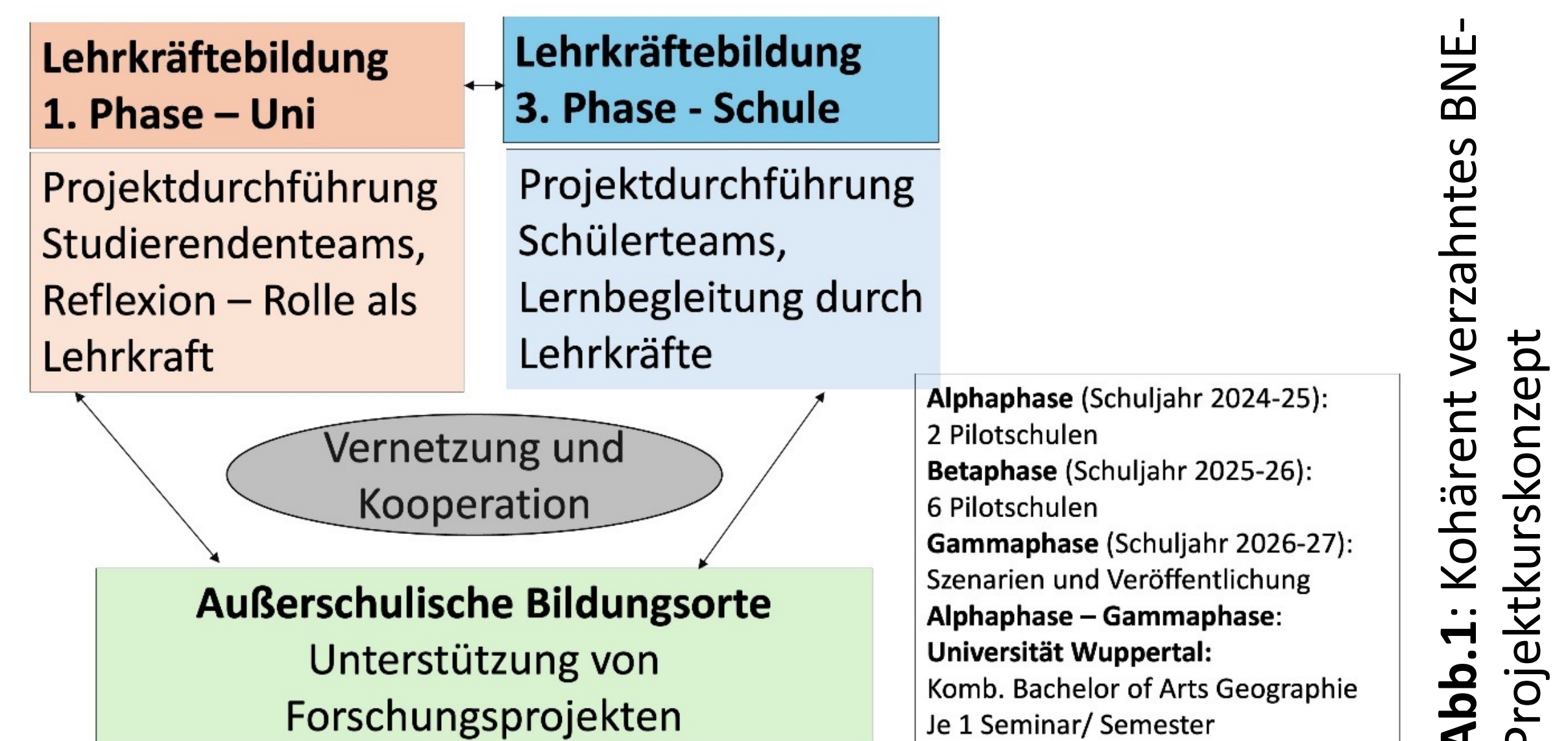
Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) als Whole School Approach (WSA)¹: Innovative Lernformate und Bedeutung von Vernetzung und Kooperation

Oberstufenreform NRW²: **Verpflichtende Einführung einjähriger Projektkurse** und Präsentationsprüfung

Aktuelle NRW-Länderinitiative BNE-Projektkurs: **Qualitätsinitiative im Bereich Projektlernen**

Fragestellung: Was sind Gelingensbedingungen einer strategischen BNE-Vernetzung von Schule, Hochschule und außerschulischer Bildung und welcher Mehrwert kann erzielt werden?

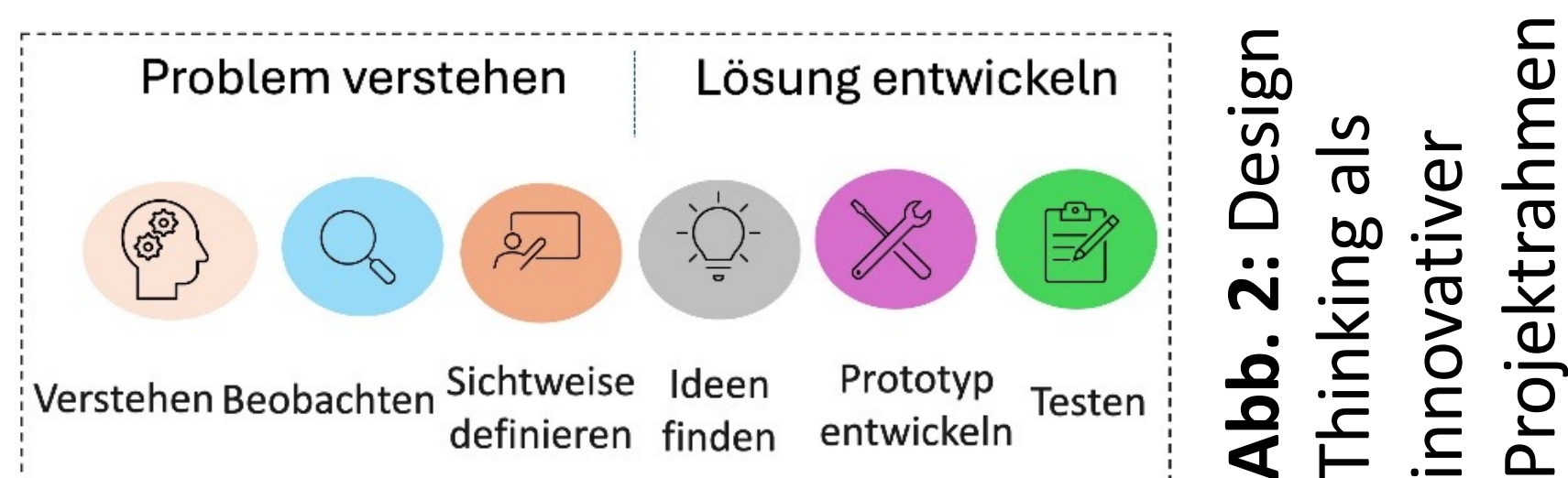
PROJEKTSTRUKTUR UND METHODE



Die Konzeption erfolgt iterativ in Anlehnung an Design Based-Research. Das Projekt wird extern durch das Wuppertal Institut evaluiert.

ERGEBNISSE – Projektkonzept und Kooperationsformate

Handlungsfeld¹ Unterricht und Lernsettings



Schüler- und Studierendenteams führen Forschungsprojekte zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele (SDGs) durch. Sie entwickeln eigene Lösungsansätze und testen diese im Feld.

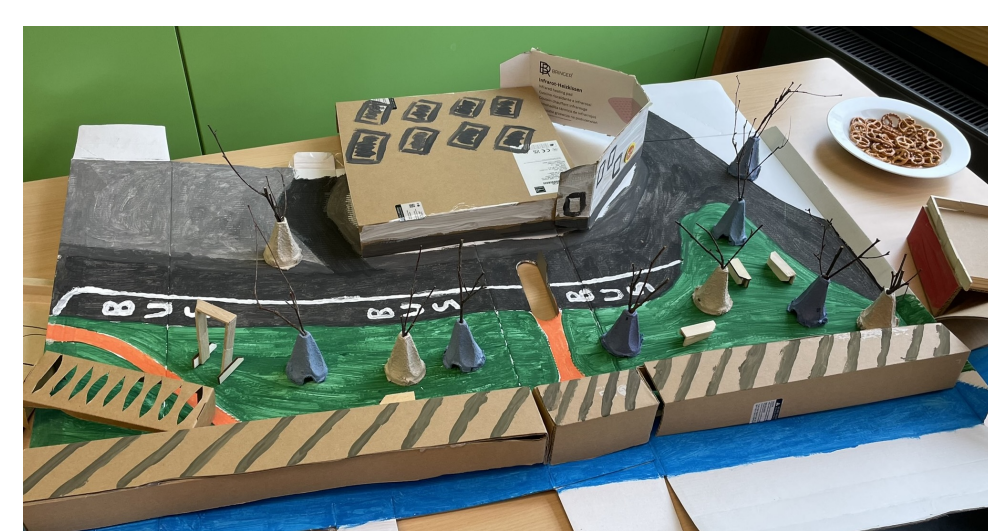


Abb. 3: Prototypen bauen



Abb. 4: Abschlusspräsentation

Handlungsfeld¹ Vernetzung und Kooperation



Fotos: U. Steffen

DISKUSSION

- Präzisierung der Rollen und Formate phasenübergreifender Zusammenarbeit
- Rolle von Fachlichkeit in interdisziplinärer Projektarbeit
- Ko-Kreation – Mitwirkung an Bildungsinnovation
- BNE-Hochschulnetzwerk i. der Lehrkräftebildung NRW – Beteiligungsformat und Metaebene

FAZIT UND AUSBLICK

WSA: Studierende entwickeln fachliche und überfachliche Kompetenzen in Projektarbeit. Sie erfahren Vernetzung und Kooperation als gelebten Teil von BNE-Lernprozessen.

Wie und mit welcher Wirkung kann eine phasenübergreifende BNE-Vernetzung in der Lehrkräftebildung etabliert werden?

Die NRW-Länderinitiative (Projektleitung Prof. Dr. Andreas Keil) ist ein Kooperationsprojekt von



Gefördert durch

ENGAGEMENT GLOBAL



mit Mitteln des



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Gefördert durch die



STIFTUNG UMWELT UND ENTWICKLUNG NORDRHEIN-WESTFALEN

In Kooperation mit

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen



In Kooperation mit

Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen



Scan me



Literatur

1 QUA-LIS NRW (2026) (Qualitäts- und Unterstützungsagentur NRW): BNE-Zukunftslandschaften – Schulen nachhaltig gestalten. <https://www.qua-lis.nrw.de/bne-zukunftslandschaften-schulen-nachhaltig-gestalten>.

2 MSB (Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen.) (o. J.). Weiterentwicklung der gymnasialen Oberstufe. Schulministerium NRW. <https://www.schulministerium.nrw/weiterentwicklung-der-gymnasialen-oberstufe>.

3 Kultusministerkonferenz (KMK). Empfehlung der Kultusministerkonferenz zur Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule. Beschluss vom 13. Juni 2024, Berlin. https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2024/2024_06_13-BNE-Empfehlung.pdf.

Geographie
Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften



BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL